

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Margit Mohr (SPD)

und

Antwort

des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur

Besitzanteile rheinland-pfälzischer Gebietskörperschaften an der RWE AG

Die **Kleine Anfrage 562** vom 13. Januar 2012 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Ist der Landesregierung bekannt, welche rheinland-pfälzischen kommunalen Gebietskörperschaften Anteile an der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke (RWE) AG halten?
2. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse vor, wie hoch der Wert des jeweils gehaltenen Aktienpakets, bewertet zum laufenden Börsenkurs (aktueller Stichtag), ist?
3. In welcher Form werden die Anteile der einzelnen Gebietskörperschaften verwaltet?
4. Wie hat sich der Wert (Kurs einschließlich der Gratisaktien) der RWE-Aktie von 2008 bis 2011 entwickelt?
5. Liegen der Landesregierung Informationen vor, wie hoch die jährlichen Dividendenzahlungen an die einzelnen rheinland-pfälzischen kommunalen Gebietskörperschaften in diesen Jahren waren?
6. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse vor, ob in dieser Zeit Sonderzahlungen an die einzelnen kommunalen Gebietskörperschaften geflossen sind? Wenn ja, welche und in welcher Höhe?

Das **Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 8. Februar 2012 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Der Landesregierung lagen nur die Kenntnisse über die Beteiligungen der rheinland-pfälzischen Gebietskörperschaften an der RWE AG vor, die aus den in der gleichen Angelegenheit gestellten Kleinen Anfragen von dem Abgeordneten Joachim Mertes im Jahre 1999, Drucksache 13/4774 vom 8. Oktober 1999, und von der Abgeordneten Margit Mohr gestellten Kleinen Anfrage im Jahre 2008, Drucksache 15/2233 vom 19. Mai 2008, gewonnen werden konnten. Von einer Umfrage bei allen rheinland-pfälzischen kommunalen Gebietskörperschaften musste im Hinblick auf die Beantwortungsfrist und dem damit verbundenen Verwaltungsaufwand abgesehen werden. Bei den in den Jahren 1999 und 2008 ermittelten kommunalen Gebietskörperschaften wurde eine Umfrage durchgeführt, die zu nachstehenden Ergebnissen führte:

Zu Frage 1:

Folgende kommunale Gebietskörperschaften, die Gesellschafter des Verbandes kommunaler RWE-Aktionäre GmbH sind, halten Anteile an der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerken (RWE) AG:

- der Landkreis Ahrweiler
- der Landkreis Altenkirchen
- der Landkreis Bad Kreuznach
- der Landkreis Bernkastel-Wittlich
- der Landkreis Birkenfeld
- der Landkreis Cochem-Zell

der Landkreis Eifelkreis Bitburg-Prüm
 der Landkreis Mainz-Bingen
 die Stadt Bingen
 der Landkreis Mayen-Koblenz
 die Verbandsgemeinde Weißenthurm
 die Stadt Mülheim-Kärlich
 der Landkreis Rhein-Hunsrück
 der Elektrizitätszweckverband Vorderhunsrück, Emmelshausen
 der Landkreis Trier-Saarburg.

Zu Frage 2:

Der Wert des jeweils gehaltenen Aktienpakets – bewertet zum Börsenkurs vom 10. Januar 2012 – betrug:

beim Landkreis Ahrweiler	14 272 773 €
beim Landkreis Altenkirchen	68 961 292 €
beim Landkreis Bad Kreuznach	5 013 095 €
eim Landkreis Bernkastel-Wittlich	11 796 889 €
beim Landkreis Birkenfeld	3 812 282 €
beim Landkreis Cochem-Zell	20 156 015 €
beim Landkreis Eifelkreis Bitburg-Prüm	15 827 519 €
beim Landkreis Mainz-Bingen	1 691 873 €
bei der Stadt Bingen	8 565 000 €
beim Landkreis Mayen-Koblenz	51 071 000 €
bei der Verbandsgemeinde Weißenthurm	300 517 €
bei der Stadt Mülheim-Kärlich	3 005 259 €
beim Landkreis Rhein-Hunsrück	18 896 479 €
beim Elektrizitätszweckverband Vorderhunsrück	6 852 000 €
beim Landkreis Trier-Saarburg	7 889 940 €.

Zu Frage 3:

Von den kommunalen Gebietskörperschaften werden die Aktienanteile wie folgt verwaltet:

beim Landkreis Ahrweiler	Die Aktien werden teilweise im Hoheitsvermögen (115 082 Stück) und teilweise in der Solarstrom Ahrweiler GmbH (384 840 Stück) gehalten.
beim Landkreis Altenkirchen	Die Aktien werden teilweise im Hoheitsvermögen (1 210 171 Stück), in einem Eigenbetrieb (289 000 Stück) und in Eigengesellschaften (912 063) gehalten.
beim Landkreis Bad Kreuznach	Die Aktien werden im Hoheitsvermögen verwaltet.
beim Landkreis Bernkastel-Wittlich	Die Aktien werden teilweise im Hoheitsvermögen (345 701 Stück) und teilweise in einem Betrieb gewerblicher Art (67 500 Stück) gehalten.
beim Landkreis Birkenfeld	Die Aktien werden im Hoheitsvermögen verwaltet.
beim Landkreis Cochem-Zell	Die Aktien sind teilweise dem Hoheitsvermögen (6 529 Stück) und teilweise dem Eigenbetrieb „Kreisswasserwerk Cochem-Zell“ (699 461 Stück) zugeordnet.
beim Landkreis Eifelkreis Bitburg-Prüm	Die Aktien sind teilweise dem Haushalt (15 861 Stammaktien), einem Betrieb gewerblicher Art (301 360 Stammaktien) zugeordnet und werden teilweise (211 945 Stammaktien und 26 970 Vorzugsaktien) in einer Eigengesellschaft gehalten.
beim Landkreis Mainz-Bingen	Die Aktien sind dem Haushalt zugeordnet.
bei der Stadt Bingen	Die Aktien sind dem Eigenbetrieb „Stadtwerke Bingen am Rhein“ zugeordnet.
beim Landkreis Mayen-Koblenz	Die Aktien werden in einem Unternehmen in privater Rechtsform – GmbH gehalten.
bei der Verbandsgemeinde Weißenthurm	Die Aktien sind dem Eigenbetrieb zugeordnet.
bei der Stadt Mülheim-Kärlich	Die Aktien sind dem Eigenbetrieb zugeordnet.
beim Landkreis Rhein-Hunsrück	Die Aktien sind dem Haushalt zugeordnet.

beim Elektrizitätszweckverband Vorderhunsrück Die Aktien sind dem Haushalt zugeordnet.
beim Landkreis Trier-Saarburg Die Aktien werden im Hoheitsvermögen verwaltet.

Zu Frage 4:

Der Wert der RWE-Aktie (Jahresendkurs) hat sich von 2008 bis 2011 wie folgt entwickelt:

2008	2009	2010	2011
63,70 €	67,96 €	49,89 €	27,15 €

Zu Frage 5:

Die Dividendenzahlungen betrugen in den Jahren 2008 bis 2011:

Landkreis Ahrweiler

2008	2009	2010	2011
1 587 669 €	2 268 099 €	1 749 727 €	1 749 727 €

Landkreis Altenkirchen

2008	2009	2010	2011
6 842 135 €	9 773 366 €	7 604 535 €	7 766 116 €

Landkreis Bad Kreuznach

2008	2009	2010	2011
465 579 €	665 113 €	517 310 €	517 310 €

Landkreis Bernkastel-Wittlich

2008	2009	2010	2011
1 286 775 €	1 859 405 €	1 446 204 €	1 446 204 €

Landkreis Birkenfeld

2008	2009	2010	2011
354 057 €	505 795 €	393 396 €	396 297 €

Landkreis Cochem-Zell

2008	2009	2010	2011
2 197 094 €	3 138 705 €	2 441 215 €	2 470 965 €

Landkreis Eifelkreis Bitburg-Prüm

2008	2009	2010	2011
1 664 240 €	2 377 485 €	1 849 155 €	1 849 155 €

Landkreis Mainz-Bingen

2008	2009	2010	2011
186 669 €	266 670 €	207 410 €	207 410 €

Stadt Bingen

2008	2009	2010	2011
945 000 €	1 350 000 €	1 050 000 €	1 050 000 €

Landkreis Mayen-Koblenz

2008	2009	2010	2011
4 507 000 €	6 641 000 €	5 008 000 €	5 008 000 €

Verbandsgemeinde Weißenthurm

2008	2009	2010	2011
31 500 €	45 000 €	35 000 €	35 000 €

Stadt Mülheim-Kärlich

2008	2009	2010	2011
315 000 €	450 000 €	350 000 €	350 000 €

Landkreis Rhein-Hunsrück

2008	2009	2010	2011
2 023 340 €	2 890 485 €	2 248 155 €	2 248 155 €

Elektrizitätszweckverband Vorderhunsrück, Emmelshausen

2008	2009	2010	2011
373 352 €	373 352 €	246 452 €	230 938 €

Landkreis Trier-Saarburg

2008	2009	2010	2011
780 045 €	1 048 635 €	815 605 €	815 605 €

Zu Frage 6:

Bis auf die vom Landkreis Bernkastel-Wittlich erzielten Verkaufserlöse von Bezugsrechten in Höhe von 2 454,64 € sind keine Sonderzahlungen geflossen.

Roger Lewentz
Staatsminister